

**Öffentliche Sitzung des Kultur- und Schulausschusses  
am 27. April 2015**

**BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN**

Hinweis:

Kreisrätin **Brigitte LEIPOLD** hat die Sitzung geleitet.

<b>1.</b>	<p><b>Hohentwiel-Gewerbeschule Singen;</b> a) Einrichtung einer Klasse des Vorqualifizierungsjahres Arbeit/Beruf für Jugendliche ohne ausreichende Deutschkenntnisse (VABO-Klasse) ab dem Schuljahr 2015/16 b) Schaffung einer zusätzlichen 0,5 Schulsozialarbeiterstelle für die VABO-Klasse ab dem Schuljahr 2015/16, auf zwei Jahre befristet</p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b> a) Die Einrichtung einer VABO-Klasse an der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen ab dem Schuljahr 2015/16 wird zur Kenntnis genommen.</p> <p><b><u>Beschluss (Mehrheit der Ja-Stimmen gegen 3 Nein-Stimmen):</u></b> b) Für die Schulsozialarbeit in der neuen VABO-Klasse wird ab dem Schuljahr 2015/16 eine auf zwei Jahre befristet 0,5 Stelle geschaffen.</p> <p><u>Hinweis:</u> <i>Die FW-Fraktion stimmt geschlossen dagegen.</i></p>
<b>2.</b>	<p><b>Wessenbergschule Konstanz;</b> a) Einrichtung einer Klasse des Vorqualifizierungsjahres Arbeit/Beruf für Jugendliche ohne ausreichende Deutschkenntnisse (VABO-Klasse) ab dem Schuljahr 2015/16 b) Schaffung einer zusätzlichen 0,5 Schulsozialarbeiterstelle für die VABO-Klasse ab dem Schuljahr 2015/16, auf zwei Jahre befristet</p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b> a) Die Einrichtung einer VABO-Klasse an der Wessenbergschule Konstanz ab dem Schuljahr 2015/16 wird zur Kenntnis genommen.</p> <p><b><u>Beschluss (Mehrheit der Ja-Stimmen gegen 3 Nein-Stimmen):</u></b> b) Für die Schulsozialarbeit in der neuen VABO-Klasse wird ab dem Schuljahr 2015/16 eine auf zwei Jahre befristet 0,5 Stelle geschaffen.</p> <p><u>Hinweis:</u> <i>Die FW-Fraktion stimmt geschlossen dagegen.</i></p>
<b>3.</b>	<p><b>Berufliche Schulen im Landkreis Konstanz; Anmeldungen für einen Vollzeitschulplatz zum Schuljahr 2015/16</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b>  Entfällt.</p>

	<p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.</p> <p><u>Zusage:</u>  <i>Auf Nachfrage von Kreisrat <b>Prof. Dr. LUICK</b> hat die Verwaltung zugesagt, dass in einer der nächsten Sitzungen eine Statistik vorlegt wird, in der die Klassen mit unter 10 Schülern, 20 Schülern und 30 Schülern separat aufgeführt und benannt werden.</i></p>
3.1	<p><b>Berufliche Schulen im Landkreis Konstanz;  Anmeldungen für einen Vollzeitschulplatz zum Schuljahr 2015/16;  Anfrage der CDU-Fraktion</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p>Entfällt.</p> <p>Siehe TOP 3.</p>
4.	<p><b>Jugendberufshelfer im Landkreis Konstanz;  Bericht über die Arbeitsergebnisse im Schuljahr 2014/15 – Übergang von Schülerinnen und Schülern von allgemein bildenden Schulen in eine berufliche Schule</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.</p>
5.	<p><b>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</b></p>
5.1	<p><b>Kleinklassenproblematik an den Berufsschulen;  Anfrage von Kreisrat Müller-Fehrenbach</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p>Entfällt.</p> <p>Kreisrat <b>MÜLLER-FEHRENBACH</b> verweist auf seine Anfrage unter TOP 3.1. Die Situation der Kleinklassen sollte aktiv angegangen werden, um frühzeitig steuernd eingreifen zu können.</p> <p>Herr <b>HENSLER</b>  Die Problemfelder wie z. B. Landwirte oder Drucker sind bereits bekannt. Sollten die regionalen Arbeitskreise, wie von der Landesregierung geplant, eingesetzt werden, dann wird sich die Problematik in den nächsten Jahren abschwächen. Jedoch muss der Landkreis trotzdem aktiv bleiben. Es wäre sinnvoll, frühzeitig steuernd einzugreifen, um z. B. Landesfachklassen im Landkreis zu schaffen. Außerdem sollten Großklassen gegenrechnet werden können.</p> <p><b>VORSITZENDE</b>  Wird das Prinzip der Klappklassen noch praktiziert?</p>

Herr **HENSLER**

Klappklassen sind meist die einzige Möglichkeit, Kleinklassen vor Ort zu halten.  
Außerdem sind diese ressourcenschonend.